

DPL-ING. DIETRICH OEHMKE

Prüfingenieur und Prüfsachverständiger für Standsicherheit
Fachrichtungen Massivbau und Metallbau

PRÜFBERICHT Nr.: 25/004-21 07. Jan. 2026 /bg

Auftraggeber: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Main
- Schweinfurt -
Mainbergstr. 8, 97422 Schweinfurt

BV-Nr.: AZ: 3810W-234.04/0001/Stahlwasserbau

BAUVORHABEN: Instandsetzung der WA Marktbreit Rechts +
Erlabrunn Links + Ottendorf Links + Randers-
acker Mitte + Zahnstangen/-segmente
Goßmannsdorf Rechts + Wipfeld Rechts +
Wehrsteg Knetzgau

**hier: Neubau universeller RV
RV Böcke, Zusatzstrebe,
Nachweis bestehender Bolzen**

Bauherr: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Main
- Schweinfurt -
Mainbergstr. 8, 97422 Schweinfurt

Verantwortlicher Sachverständiger
zur Energieeinsparverordnung
Schweißfachingenieur
Besonders fachkundige Person für
wiederkehrende Bauwerksüberprüfungen
Fachmann für Holzschutz
SiGe Koordinator

Entwurfsverfasser: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Main
- Schweinfurt -
Mainbergstr. 8, 97422 Schweinfurt

Beratender Ingenieur VBI
Mitglied der Bayerischen
Ingenieurekammer-Bau

Tragwerksplaner: c) Anwikar Consultants Ingenieur-
gesellschaft für Bauwesen mbH
Max-Born-Str. 19, 97080 Würzburg

Geschäftsführender Gesellschafter
des Unternehmens

OEHMKE+HERBERT
Planungsgesellschaft im Bauwesen mbH

Neutorgaben 15
90419 Nürnberg

Telefon: 0911 3 93 08 0
Fax: 0911 3 93 08 60
E-Mail: info@oehmke-herbert.de
Internet: www.oehmke-herbert.de

Amtsgericht Nürnberg
HRB 3091

USt-IdNr.: DE133536015

Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE06 7605 0101 0001 0486 90
BIC: SSKNDE77XXX

Prüfunterlagen:

Statische Berechnung:

zu c) RV-Böcke 4,65 m mit Zusatzstrebe

- 1) Inhaltsverzeichnis, Seiten 1, 2
- 2) Berechnungsgrundlagen, Seiten 1 bis 5
- 3) Stützbock 4,65 m, Systemabstand 4,485 m, Seiten 1 bis 27
- 4) Stützbock 4,65 m, Systemabstand 4,90 m, Seiten 1 bis 20

RV-Böcke 6,0 m mit Zusatzstrebe

- 1) Inhaltsverzeichnis, Seiten 1, 2
- 2) Berechnungsgrundlagen, Seiten 1 bis 6
- 3) Stützbock 6,0 m, Systemabstand 4,90 m, Seiten 1 bis 29
- 4) Stützbock 6,0 m, Systemabstand 5,30 m, Seiten 1 bis 23

RV-Böcke 6,50 m mit Zusatzstrebe

- 1) Inhaltsverzeichnis, Seiten 1, 2
- 2) Berechnungsgrundlagen, Seiten 1 bis 5
- 3) Stützbock 6,50 m, Systemabstand 4,90 m, Seiten 1 bis 29
- 4) Stützbock 6,50 m, Systemabstand 5,262 m, Seiten 1 bis 23

RV-Böcke 7,30 m mit Zusatzstrebe

- 1) Inhaltsverzeichnis, Seiten 1, 2
- 2) Berechnungsgrundlagen, Seiten 1 bis 5
- 3) Stützbock 7,30 m, Systemabstand 5,262 m, Seiten 1 bis 30
- 4) Stützbock 7,30 m, Systemabstand 5,30 m, Seiten 1 bis 22

Ausführungsplan:

zu c) Nr. 401-b: diverse Wehranlagen
Revisionsverschluss Stützbock + justierbare Strebe
Übersichtszeichnung

Baustoffe:

Profilstahl: S235 für die bestehenden Bolzen zum Einbau der Stützböcke,
S355

Baubeschreibung bzw. Inhalt der geprüften Unterlagen:

- Einsatz einer Zusatzstrebe in bestehende Stützböcke zur Reduzierung der über den Bolzen abzutragenden Last.
Ermittlung der Minstdurchmesser der Bolzen bei unterschiedlichen Stauhöhen.

Baugrund: nicht Gegenstand der Prüfung

Auftragsgemäß habe ich vorstehende Unterlagen gemäß PrüfVBau § 13 geprüft.

PRÜFERGEBNIS:

Die statische Berechnung und der Ausführungsplan sind bei Berücksichtigung der grün eingetragenen Änderungen richtig und vollständig.

Gegen die Ausführung der geprüften Bauwerksteile nach den geprüften Unterlagen bestehen bei Beachtung des vorliegenden Prüfberichtes in statischer Hinsicht keine Bedenken.

Prüfbemerkungen:

Die Ausführungsunterlagen beinhalten den Einbau einer Zusatzstrebe in bestehende Stützböcke bei diversen Wehranlagen. Diese Wehranlagen sind mit Stauhöhen und Systemabstand auf dem Ausführungsplan angegeben.

Ebenfalls auf dem Ausführungsplan angegeben ist in Abhängigkeit von Stauhöhe und Systemabstand der mindestens erforderliche Bolzendurchmesser bei einer angesetzten Stahlgüte des Bolzens mit S235.

Als Zusatzstrebe wird eine Schwerlaststütze Heavy-load Prop der Firma Schake eingebaut.

...

Prüfaufgaben:

Bei jedem Aufbau des Stützbockes ist

- der Minstdurchmesser des vorhandenen Bolzens zu prüfen
- der kraftschlüssige Anschluss der Schwerlaststütze über die Endstücke mit Spindeln sicherzustellen

Sonstige Bemerkungen:

Die zur Beurteilung der Standsicherheit maßgebenden Endergebnisse der mit Hilfe von elektronischen Rechenprogrammen aufgestellten statischen Berechnungen wurden durch unabhängige Vergleichsberechnungen geprüft.

Die Ausführungszeichnungen wurden ausschließlich auf Übereinstimmung mit der statischen Berechnung und auf konstruktiv richtige Ausbildung geprüft, jedoch nicht hinsichtlich der geometrischen Maße und Abmessungen, wie beispielsweise Höhenkoten und Form der Verzahnungen.

Auf folgende Prüfberichte wird hingewiesen:

- Nr. 25/004-11 vom 07.05.2025
- Nr. 25/004-12 vom 02.06.2025
- Nr. 25/004-17 vom 04.07.2025

Die Prüfung wird fortgesetzt.



Dipl.-Ing. Dietrich Oehmke
Prüfingenieur für Standsicherheit

Anlagen
wie aufgeführt

Verteiler

Auftraggeber:	2fach + I. Fertigung
Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Main	
- Schweinfurt - Herrn Hartmann	
Mainbergstr. 8, 97422 Schweinfurt	
Tragwerksplaner c)	1fach + II. Fertigung
Büro	1fach + III. Fertigung